visper allgemeine zeitung

vaz

ERSCHEINT MONATLICH
AM ERSTEN FREITAG

VISP, 1. MAI 2020 – NR. 5 – 39. JAHRGANG

# Lonza steigerte Umsatz um 7,4 %

***Das in den ersten drei Monaten gegenüber dem Vorjahr. Der Lifesciencekonzern Lonza ist somit gut ins Jahr 2020 gestartet. Der Nettoumsatz stieg im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum bei konstanten Wechselkursen um 7,4 % auf 1,64 Mrd. Fr.***

Weiterhin erweist sich der Bereich Lonza Pharma Biotech & Nutrition (LPBN) als Zugpferd. Während der Bereich LPBN den Umsatz im Vorjahresvergleich um 8,3 % auf 1,21 Mrd. Fr. steigern konnte, wuchs der Bereich Lonza Specialty Ingredients (LSI) um 3,8 % auf 409 Mio. Fr.

Zu den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie teilte der Konzern mit, dass man in den meisten Märkten den Betrieb aufrechterhalten konnte. Es habe nur wenige kleine Störungen gegeben. Alle Lieferprobleme konnten ohne negative Auswirkungen auf das Geschäft bewältigt werden.

Das LPBN-Segment hat mehr als 40 klinische und kommerzielle Anfragen zu Projekten im Zusammenhang mit Covid-19 erhalten. Lonza konzentriere sich auf eine kleine Anzahl von wichtigen Entwicklungsprojekten, die sowohl Impfstoffe als auch therapeutische Behandlungen betreffen und dazu beitragen könnten, die Ausbreitung der Pandemie einzudämmen.

### Planmässige Ausgliederung

Da es keine Unterbrechungen durch Covid-19 gegeben hat, kann Lonza derzeit wie geplant mit wichtigen strategischen Wachstumsprojekten und langfristigen Investitionen fortfahren. Auch die Ausgliederung des LSI-Segments soll bis Mitte 2020 abgeschlossen sein.

Die Lonza Group hat im vergangenen Jahr ein hohes Liquiditätsniveau erreicht und Bankverbindlichkeiten refinanziert sowie verlängert.

In diesem Zusammenhang hat man auch eine 3-jährige Obligation über 300 Mio. Fr. und eine 7-jährige 500-Mio. Euro-Anleihe aufgelegt.

*Fortsetzung der Lonza-Berichterstattung auf Seite 4*

**Lonza-Aktie**
Stand am 29. April:
**431.00**
*(Stand 1. April: 402.20)*

# Feuerverbot auf dem gesamten Gemeindegebiet

***Die geringen Niederschläge in den letzten Wochen und die hohen Temperaturen dieser Jahreszeit sowie die aktuelle Wettersituation haben zu einer erhöhten Brandgefahr (Stufe 3) geführt. Aus diesem Grund gilt auf dem gesamten Gemeindegebiet ein Feuerverbot.***

Zum Schutz vor Covid-19 haben die Gemeinden bereits alle offiziellen Picknick- und Grillplätze geschlossen. Zudem verbietet das kantonale Wald- und Naturgefahrengesetz jede Tätigkeit, die zu Feuerschäden oder Waldbrand führen könnte.

Das Verbrennen im Freien von Abfällen und Grünabfällen wie Reben, Ästen, Gras, Gestrüpp usw. ist gemäss eidgenössischer wie kantonaler Gesetzgebung immer verboten, unabhängig von der aktuell erhöhten Waldbrandgefahr.

Waldstreifen entlang von Strassen und Wegen, Waldränder, Hecken und trockene Gräser können zurzeit besonders schnell Feuer fangen. Die Bevölkerung wird deshalb zur besonderen Vorsicht und zur Einhaltung von Brandschutzmassnahmen aufgerufen.

Wer einen Brand bemerkt, muss unverzüglich die kantonale Alarmzentrale unter der Notrufnummer 118 informieren.

Aktualisierte Informationen zur Situation der Brandgefahr im Wallis und zu allfälligen Einschränkungen, Verhaltensregeln und Weisungen findet man unter https://www.vs.ch/de/web/sfcep/incendi.

# Urversammlung verschoben

Da der Staatsrat beschlossen hat, dass vorerst keine Ur- und Burgerversammlungen durchgeführt werden können, ist die für den 26. Mai 2020 geplante Rechnungsurversammlung der Gemeinde Visp abgesagt und wird voraussichtlich im kommenden Herbst stattfinden.

## Auf den gebracht

# Der Weg zurück ...

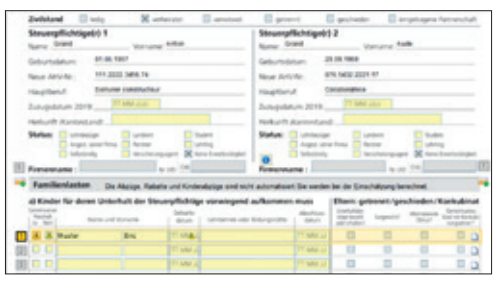
… in die Zukunft hat am letzten Montag für die Schweizer Bevölkerung begonnen, indem erste, Mitte März verhängte dringende Massnahmen aufgehoben wurden. Es gab nach Wochen des Daheimbleibens wieder etwas mehr Freiheit. Dies nach den ausserordentlichen, ja wohl einmaligen Massnahmen, welche diese nun weltweite Seuche erforderte, von der man an Neujahr noch gar nichts ahnte. Heute zählt man weltweit über 212 000 Tote, davon rund 1 600 in der Schweiz. Es ist kaum anzunehmen, dass man in der Zukunft dieses Frühjahr 2020 so schnell vergessen wird. Diese Erlebnisse werden markante Spuren in verschiedener Hinsicht hinterlassen. Aber das Leben muss weitergehen. Seit letztem Montag ist es auch in Visp langsam zu Ende mit den leeren Strassen und der fast unheimlichen Stille im Städtchen. Die Bevölkerung hat hier all diese Massnahmen sehr gut ausgehalten, erst mit der Debatte über deren Nochberechtigung ist etwas Unruhe entstanden, denn Geschäfte, Arbeitsplätze und die ganze Wirtschaft, von der unsere Existenz ab dem kommenden Sommer abhängt, können kaum mehr warten. Während sieben Wochen war der Schulunterricht nicht aufgehoben. Die Schüler, auch sogar die Dreikäsehochs, erhielten ihre Aufgaben von den Lehrpersonen zugestellt. Da waren auch die Eltern gefordert. Und wenn die Fachleute Bilanz ziehen, stellen sie fest, dass praktisch alle ihrer Verantwortung gerecht wurden. Auch für Lehrpersonen war das Homeoffice neu, wie für ihre Zöglinge, welche die Lösungen prompt per Post zurücksandten, und deren Eltern. Noch nicht bekannt ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt, wie man ab dem 11. Mai dem Unterricht und den Corona-Massnahmen gerecht werden will. Europaweit gehen die Meinungen darüber auseinander. Und da sind u. a. auch noch die vielen, welche untätig zu Hause bleiben müssen. Für einen grossen Teil von ihnen spielt wahrscheinlich das Fernsehen eine grosse Rolle, vorwiegend der Sport. Aber gerade da muss man sich mit Konserven begnügen, weil Veranstaltungen mit grossem Zuschauerzulauf vermutlich noch für Monate verboten sein werden. Als Ersatz spricht man jetzt von Geisterspielen, d. h. ohne Zuschauer im Stadion, welche bis jetzt nicht begeistern konnten. Aber in der Not … Für uns alle gilt, weil die Corona alles andere als zu Ende ist, die Direktiven des Bundesrats weiterhin zu befolgen, vor allem – und das können wir alle – Abstand halten und fleissig Hände waschen!

**Fins**

## Steuererklärungen

Wegen der Corona-Pandemie wurde die Eingabefrist der Steuererklärung 2019 bis am 31. Mai verlängert. AHV- und IV-Bezüger können sich von der Gemeinde beim Ausfüllen der Steuererklärung helfen lassen.

*Seite 3*



## Abholservice für Medien

Die Mediathek, die inzwischen ihre neuen Räumlichkeiten im Hofji bezogen hat, organisiert einen kostenlosen Abholservice für Medien. Die verfügbaren Medien können aus einem Online-Katalog ausgewählt werden.

*Seite 5*

## Wieder Pürumärt

Der Visper Pürumärt findet wieder jeweils am Freitag statt, jedoch ohne Ausschank und Verpflegung. Die Stände sind im Abstand von ca. 30 m auf dem Kaufplatz und dem La Poste-Platz verteilt.

*Seite 5*

JEDEN FREITAG AB 16.00 UHR
visppürumärt

AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

# vispamtliches

*v. l. n. r. Stefan Walker, Chef Werkhof, Adrian Werlen, Mitarbeiter Werkhof, Ralph Hutter, Mitarbeiter Werkhof und Philipp Briggeler, Johann Schmidhalter AG*

## Neues Fahrzeug für das Werkhofteam

Der bisher im Einsatz gestandene Lindner Transporter der Gemeinde ist in die Jahre gekommen und war deshalb in letzter Zeit vermehrt reparaturanfällig. Er musste durch ein neues Fahrzeug ersetzt werden. Mitte April konnte das Werkhofteam von der Johann Schmidhalter AG den neuen Lindner Transporter Unitrac 112 Ldrive, inklusive des erforderlichen Zubehörs, in Empfang nehmen. Durch den regelmässigen Ersatz der jeweils in die Jahre gekommenen Fahrzeuge kann die Gemeinde Visp dem Werkhofteam einen zeitgemässen und modernen Fahrzeugpark zur Ausübung seiner Tätigkeiten zur Verfügung stellen.

## 33 Pappeln müssen gefällt werden

***Anfang Jahr hat der Gemeinderat das Zurückschneiden von 180 Pappeln an den Forstbetrieb Visp & Umgebung vergeben. Während den nun laufenden Pflegearbeiten musste festgestellt werden, dass ca. 33 davon in der oberen Hälfte ausgehöhlt sind. Diese müssen auf Empfehlung der Spezialisten aus Sicherheitsgründen raschmöglichst gefällt werden.***

Der Gemeinderat hat das aus Sicherheitsgründen erforderliche Fällen von 33 Pappeln zum Preis von Fr. 43 884.20 an den Forstbetrieb Visp & Umgebung vergeben.

Zusammen mit den bereits ausgeführten Schneide- und Pflegearbeiten belaufen sich die Gesamtkosten der dieses Jahr ausgeführten bzw. noch auszuführenden Arbeiten auf rund Fr. 85 000.–.

Da im Budget 2020 für diese Arbeiten nur Fr. 70 000.– vorgesehen sind, wurde ein Nachtragskredit von Fr. 20 000.– bewilligt.

In das nächstjährige Budget werden für die anschliessend im Jahr 2021 noch auszuführenden Arbeiten für die Pappelpflege bzw. das Fällen von Pappeln ca. Fr. 85 000.– aufgenommen.

Zurzeit laufen mit der kantonalen DWFL Abklärungen, ob und welche Ersatzpflanzungen in Berücksichtigung der erforderlichen Stabilität des Vispadammes künftig möglich sein werden.

## Belagsarbeiten am Feldweg

Der Eigentümer der Parzelle Nr. 2356 in den Seewjinen hat im Rahmen des soeben erstellten Neubaus einer Garage die Voweg AG in Visp beauftragt, deren privaten Vorplatz mit einem Belag zu versehen.

Da die direkt angrenzende öffentliche Feldstrasse im entsprechenden Bereich in einem schlechten Zustand ist, macht es aus Kosten- und Synergiegründen Sinn, die Instandstellung ebenfalls an die Voweg AG in Visp zu vergeben.

Aufgrund der Werkeigentümerhaftung hat der Gemeinderat die erforderlichen Reparatur- und Instandstellungsarbeiten des Feldweges zum Preis von Fr. 32 013.85 an die Voweg AG in Visp vergeben.

## Neue Möblierung im Rathaus

Im Sinne der einheitlichen Möblierung/Einrichtung des Rathauses mit dem Produzenten LISTA Office hat die Firma Möbel SIZ in Visp ein Folgeangebot in der Höhe von Fr. 32 010.15 zur vollständigen Einrichtung von vier Arbeitsplätzen und der Zusatzmöblierung der neuen Büros der KESB mit Sozialdienst hinterlegt.

Der obgenannte Auftrag wurde vom Gemeinderat als Folgeauftrag entsprechend dem Angebot vergeben.

## Planungsmandat für Feldstrasse

Die Gewerbestrasse Seewjini als Eingangsbereich der im Eigentum der Gemeinde stehenden Feldstrasse auf der Parzelle Nr. 2354 – zwischen Kantonsstrasse T9, Auto Gsponer AG sowie den Unternehmen Anton Fercher AG und Volken Group AG – soll gemäss Erschliessungsprogramm saniert und gegen Westen hin als Quartierstrasse angepasst werden.

Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Planung des Eingangsbereichs der Feldstrasse ab Kantonsstrasse (Bauprojekt, Bewilligungsverfahren, Auflageprojekt und Ausschreibung) zum Preis von Fr. 18 383.30 an die ALP Bauingenieure AG in Visp vergeben.

## Keine Abfallsammlung

An Auffahrt, 21. Mai, sowie am Pfingstmontag, 1. Juni, werden keine Abfallsammlungen durchgeführt. Die Bevölkerung wird somit gebeten, keine Abfälle zur Entsorgung bereitzustellen.

## Altpapiersammlung in Visp

Zurzeit wird beim Kanton abgeklärt, ob die nächste Altpapiersammlung wie vorgesehen am Samstag, 9. Mai, stattfinden kann. Sobald der definitive Entscheid vorliegt, wird die Bevölkerung über Internet, RRO und WB informiert.

visp gemeinde

Zur Ergänzung des Hauswartteams in den Schul- und Gemeindeanlagen sucht die Gemeinde Visp infolge Reorganisation per 1. August 2020 oder nach Vereinbarung in Teilzeit eine/-n

## Mitarbeiter/-in für den Reinigungsdienst (30 %)

**Ihr Aufgabenbereich**

- Reinigung von Schulgebäuden/Turnhallen/Büroräumlichkeiten nach Anweisung des Chefs der Hauswartdienste
- Arbeitsplan mit stundenweisem Einsatz im Rahmen eines 30 %-Pensums

**Unsere Erwartungen**

- Berufliche Erfahrung mit Referenzen
- Bereitschaft zu flexiblen Einsatzzeiten
- Freundlicher Umgang mit den Benutzern der Anlagen
- Flair für Sauberkeit, Ordnung und Teamarbeit
- Führerschein Kategorie B

**Unser Angebot**

- Weitgehend selbstständige Tätigkeit
- Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Zeitgemässe Entlöhnung als Hauswartpersonal gemäss Personalreglement

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem **Vermerk "Reinigungsdienst" bis am 18. Mai 2020** an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp (anthamatten@visp.ch).

Der Chef Hauswarte Martin Escher, Tel. 027 948 99 86, oder der Personalchef Thomas Anthamatten, Tel. 027 948 99 00, erteilen gerne Auskunft zur ausgeschriebenen Stelle, zu den Anstellungsbedingungen oder zum Arbeitsumfeld.

***Gemeindeverwaltung Visp***

## Crossroads Café unter neuer Führung

Ruth Franzen aus Brigerbad hat mitgeteilt, dass sie ihre Tätigkeit als Inhaberin der Betriebsbewilligung des Crossroads Cafés in Visp per 31. Mai aufgeben wird. Der Gemeinderat wird die Betriebsbewilligung löschen.

Bereits Ende Februar hatte Rosemarie Biderbost, wohnhaft in Glis, das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Crossroads Café eingereicht. Da gegen die Veröffentlichung des Gesuchs keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat ihr die entsprechende Bewilligung per 1. Juni erteilt.

Das Café bietet täglich von 5 bis 23 Uhr gewerbsmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort und zum Mitnehmen an.

## Neues Elektrotableau

Das in die Jahre gekommene Elektrotableau der Alten Turnhalle muss aufgrund eines Neuanschlusses von Heizung und Lüftung ersetzt werden. Das bestehende System würde nämlich die zusätzliche Last nicht mehr tragen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, diesen Folgeauftrag zum Preis von Fr. 14 027.85 an die Studer Söhne Elektro AG in Visp zu vergeben.

signia
Life sounds brilliant.
Testhörer gesucht
für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk
(steuerbar über Ihr Smartphone)
Escher & Auditis Hörberatungen
• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

studer söhne
Elektro AG
24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

# Kein Steuerreferendum, obwohl ...

***Der Walliser Grosse Rat hat in der Session vom vergangenen März die Revision des Steuergesetzes behandelt und definitiv beschlossen, vor allem auch, was den Teil der Unternehmungssteuerreform betrifft.***

Diese Revision hat auch erhebliche Mindereinnahmen bei den Gemeindesteuern zur Folge. Für die Walliser Gemeinden – vorwiegend bei den grossen Talgemeinden – fallen daraus Mindereinnahmen von jährlich 44 Mio. Fr. und dann in zehn Jahren noch weitere 11,6 Mio. Fr. an.

Die Gemeinde Visp rechnet nach der vorgesehenen unmittelbaren Inkraftsetzung der nun beschlossenen Steuerrevision mit Einnahmenausfällen ab 2021 von ca. 1,1 Mio. Fr. pro Jahr und dann ab 2031 mit einer weiteren zusätzlichen Steuerreduktion von jährlich 1,5 Mio. Fr. bei der Aufhebung der Grundstücksteuer auf Produktionsanlagen.

### Gemeinde will kein Referendum

Nun hat der Verband der Walliser Gemeinden (VWG) und die Vereinigung der Walliser Städte (VWS) beschlossen, eine konsultative Umfrage bei den Gemeinden zu lancieren, ob gegen diese Revision das Referendum ergriffen werden soll.

Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen von dieser Sachlage und trotz der anstehenden Steuerausfälle beschlossen, dass ein mögliches Referendum durch den VWG und die VWS gegen das revidierte und im Amtsblatt vom 27. März 2020 veröffentlichte Steuergesetz nicht ergriffen werden soll.

Ebenso entschieden haben inzwischen auch die Vorstände dieser beiden Vereinigungen der Walliser Gemeinden.

# Steuererklärung 2019

Die Steuererklärung 2019 ist bis zum **31. Mai 2020** bei der Gemeinde einzureichen.

Die Gemeindeverwaltung bietet folgende Dienstleistung an:

### *Ausfüllen der Steuererklärung für AHV-/IV-Bezüger*

Es wird eine Gebühr von **Fr. 40.–** erhoben. Für Bezüger von Ergänzungsleistungen ist diese Dienstleistung kostenlos.

An folgenden Tagen können Interessierte ohne Voranmeldung vorbeikommen:

| | | |
|---|---|---|
| Namen mit Buchstaben | A–G | Montag, 11. Mai |
| | H–M | Dienstag, 12. Mai |
| | N–S | Mittwoch, 13. Mai |
| | T–Z | Donnerstag, 14. Mai |

***Öffnungszeiten: 8 bis 11.30 Uhr / Ort: Gemeinde Visp, Rathaussaal***

Bitte folgende Belege mitbringen:
- Formular Steuererklärung
- AHV-/IV-Renten: Bestätigung 2019 der Ausgleichskasse
- Renten Pensionskasse usw.: Bestätigung 2019
- Vermögenssteuer/Verrechnungssteuer: Zins- und Saldobestätigung per 31.12.2019; Steuerwert/-e 2019 der Wertschriften
- Schulden: Bestätigung der Schuld und der Schuldzinsen per 31.12.2019
- Eigentümer von Liegenschaften: Belege über Unterhaltskosten/Abrechnung Nebenkosten 2019
- Krankheitskosten: Zusammenstellung der Krankenkasse über Selbstbehalte 2019 sowie Abrechnung der bezahlten Krankenkassenprämien
- Lebensversicherungen: Bestätigung mit Rückkaufswert per 31.12.2019

Sollten weitere Einkommens- und Vermögenswerte vorhanden sein, sind die entsprechenden Dokumente ebenfalls mitzubringen.

**Aufgrund der ausserordentlichen Lage (Covid-19) werden die Steuerunterlagen lediglich entgegengenommen. Im Anschluss daran wird in Abwesenheit des Steuerpflichtigen die Steuererklärung von der Gemeinde ausgefüllt und an den Kanton übermittelt. Eine Unterschrift ist nicht erforderlich. Eine Kopie der Steuererklärung mit sämtlichen Belegen wird dem Steuerpflichtigen per Post zugestellt.**

***Steuern Gemeinde Visp***

# Litternahalle vor Abbruch

***Die Swiss Prime Anlagestiftung (SPA) als neue Eigentümerin der Litternahalle hat anfangs April mit den bewilligten Abbrucharbeiten begonnen.***

Die Gemeinde als Verkäuferin hat sich im Kaufvertrag vom Juli 2017 verpflichtet, die Eishalle geräumt zu übergeben, d. h. ohne Mobiliar, Geräte, Betriebsmittel und dergleichen.

In einer Eissportanlage gehören das Glykol der Kühl- und Entfeuchtungsanlage sowie das Ammoniak der Kälteanlage zu den üblichen Betriebsmitteln. Dementsprechend muss die Übernahme der diesbezüglich anfallenden Kosten von der Gemeinde als Verkäuferin getätigt werden.

Für Altlasten und weitere unbestimmte Verkäuferverpflichtungen sind beim Verkauf der Liegenschaft zum Preis von 5,7 Mio. Fr. entsprechende Rückstellungen erfolgt.

Der Gemeinderat hat den Ausbau des Glykols sowie des Ammoniaks unter Konkurrenz zum wirtschaftlich günstigsten Angebot von Fr. 46 668.80 an die Walpen AG in Visp vergeben.

### Instandstellung von Bikewegen

Die erforderlichen Instandstellungs- und Erstinterventionsarbeiten an den Bike- und Wanderwegen rund um Visp wurden unter Konkurrenz wie folgt vergeben:

– Weg Albuwald–Visp zum offerierten Preis von Fr. 19 146.90 an den Forstbetrieb Visp & Umgebung
– Weg Hohtee–Visp: zum offerierten Preis von Fr. 30 067.35 an die Stoffel Josef AG aus Visperterminen

# Gemeinde künftig für gefundene Tiere verantwortlich

***Mit dem neuen Tierschutzgesetz, welches seit 2020 in Kraft ist, haben die Gemeinden mehr Kompetenzen zugewiesen erhalten. So müssen u. a. Streit und kleinere Bisse nicht mehr beim Kanton gemeldet werden.***

Für die Unterbringung von gefundenen Tieren und die daraus entstehenden Kosten ist künftig auch die Gemeinde verantwortlich.

Das privat geführte Tierheim in Eyholz hat sich bei der Gemeinde Visp gemeldet und einen Leistungsvertrag mit einem Pikettdienst und einer freigehaltenen Box unterbreitet.

Der Preis pro Gemeinde beträgt pauschal Fr. 1 200.– sowie zusätzlich die tatsächlich anfallenden Pensionskosten pro Fall. Dies gilt für alle Oberwalliser Gemeinden.

Der Gemeinderat hat den vorgeschlagenen Leistungsvertrag zwischen der Gemeinde Visp und der Tierheim Furrer GmbH in Eyholz gutgeheissen.

### Fernwärme erweitert

Die Lauber IWISA AG in Visp/Naters, welche als Totalunternehmerin das Leitungsnetz in Visp West realisiert hat, offerierte der Gemeinde folgende Hausanschlüsse:

– Mehrfamilienhaus Parzelle Nr. 1394: Fr. 20 866.50
– Mehrfamilienhaus Parzelle Nr. 1385: Fr. 18 389.05

Die beiden Hausanschlüsse hat der Gemeinderat zum Gesamtbetrag von Fr. 39 255.55 an die Lauber IWISA AG in Visp/Naters vergeben.

### Neue Lehrpersonen

Infolge Kündigung der bisherigen Lehrpersonen wurde eine Vollzeitstelle für die 6H und eine Teilzeitstelle 60 % für die 4H zusätzlich ausgeschrieben.

Der Gemeinderat wählte hierfür

– Sara-Maria Ruppen aus Steg als Primarlehrerin für die 6H (Vollpensum)
– Layla Imseng aus Eyholz als Primarlehrerin für die 4H (Teilpensum)

# Vispertaler Weinpromenade, falls ...

***Im Namen des OKs hat André Lorenz bei der Gemeinde das Gesuch zur Durchführung der Vispertaler Weinpromenade am Samstag, 12. September, von 9 bis 15 Uhr, eingereicht.***

Dabei handelt es sich um eine kulinarische Weinwanderung vom Schlüsselacker über den Bärgjiweg zum Katzenhaus. Der Eintritt pro Person beträgt Fr. 95.– und beinhaltet Apérogebäck, Mineralwasser und Wein.

Es werden ca. 200 Personen erwartet. Beim Schlüsselacker soll ein Pavillon als Ticket- und Infostand aufgestellt und im Katzenhaus ein Stand von der Kellerei Drei Eichen betrieben werden.

Grundsätzlich hat der Gemeinderat den Anlass "Vispertaler Weinpromenade" vom 12. September bewilligt. Vorbehalten bleiben generelle Einschränkungen und Verbote aufgrund der Corona-Pandemie. Auch wurde darauf hingewiesen, dass der Veranstalter bei vorbereitenden Tätigkeiten auf eigenes Risiko handelt.

### Sanierung an der Martinistrasse

Der Platz bei der Linde beim Blauen Stein muss saniert werden und auf dem Martiniplatz beim Eingang zum Rathaus sind Flickarbeiten notwendig.

Der Gemeinderat hat die Sanierungsarbeiten der Pavé Steine beim Platz bei der Linde zum Preis von Fr. 17 091.55 an die Implenia Schweiz AG in Visp vergeben.

Hingegen wurde die Vergabe der Flickarbeiten auf dem Martiniplatz beim Eingang zum Rathaus zurückgestellt und die Sanierung des gesamten Teilstücks Blauer Stein–Hofji in die Planung 2021 aufgenommen.

### Bewährte Videokameras

Der Gemeinderat hat zur Kenntnis genommen, dass sich die eingesetzten Standorte der Videokameras auf dem Kaufplatz und beim Bahnhof Nord bewährt haben. Es wäre zudem sinnvoll, die mobile Kamera beim Schulhaus Sand für eine gewisse Zeit bei der Kehrichtsammelstelle Litterna zu installieren. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Standort der Videokamera auf dem Kaufplatz ab dem 1. Mai für weitere sechs Monate zu verlängern. Des Weiteren wird die Videoüberwachung beim Bahnhof Nord seit dem vergangenen 1. April für ein weiteres Jahr verlängert. Die mobile Kamera beim Schulhaus Sand wurde am 1. April neu bei der Kehrichtsammelstelle Litterna installiert und bleibt dort bis mindestens 30. September.

## Öffnungszeiten über Feiertage

Die Büros der Gemeindeverwaltung sind über die Feiertage wie folgt geschlossen:

***Auffahrt***

Mittwoch, 20. Mai, abends, bis Montag, 25. Mai, morgens

***Pfingsten***

Freitag, 29. Mai, abends, bis Dienstag, 2. Juni, morgens

### Gartenterrasse vor der Lonza Arena

Thibaud Mengis als Inhaber der Betriebsbewilligung der EHC Visp Sportbar am Torweg 3 in Visp hat das Gesuch eingereicht, vor der Sportbar der Lonza Arena sechs Tische mit 22 Stühlen aufstellen zu dürfen. Die Öffnungszeiten würden dadurch unverändert bleiben.

Grundsätzlich hat der Gemeinderat diesem Gesuch zugestimmt. Allerdings wird die dadurch entstehende neue Situation auf dem Trottoir seitens der Regionalpolizei vertieft geprüft.

### Seewjinenkanal wird ausgebaggert

Im Bereich des Crossroads Cafés nördlich der Garage Automobile Franzen muss der Seewjinenkanal auf einer Länge von ca. 150 m ausgebaggert werden, dies um die Funktionstüchtigkeit weiterhin zu gewährleisten.

In Absprache mit der kantonalen Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft (DWFL), welche die Unterhaltsarbeiten mit 50 % subventioniert, hat der Gemeinderat diese Arbeit zum offerierten Preis von Fr. 25 804.90 an die Volken Group AG in Visp vergeben.

### Unterhaltsarbeiten der MGB

Auf dem Trassee der Matterhorn Gotthard Bahn werden auf der Strecke Visp–Brig vom Sonntag/Montag, 10./11. Mai bis am Montag/Dienstag, 11./12. Mai Unterhaltsarbeiten ausgeführt.

Aus betrieblichen Gründen und aus Gründen der Sicherheit werden diese Arbeiten in der Nacht durchgeführt. Sie dauern jeweils von 23 bis 6 Uhr. Für die Arbeiten werden die dazu notwendigen Arbeitsgeräte eingesetzt.

Die MGB und die ausführenden Firmen sind bemüht, den Lärm auf ein Minimum zu beschränken.

### Rutschgefahr auf der Leuchtschlange behoben

Die neu eingesetzten Glasbausteine der Leuchtschlange in der oberen Bahnhofstrasse stellten bei Schnee- und Regenfällen eine starke Rutsch- und Unfallgefahr dar.

Eingesehen die gesetzliche Werkeigentümerhaftung der Gemeinde wurde der Auftrag zur Eliminierung der Rutschgefährdung durch Oberflächenbehandlung der Glasbausteine in der sanierten Leuchtschlange zum Preis von Fr. 18 795.60 an die Valsan AG in Visp/Steg vergeben.

### 28 neue Blumentröge

Um das Ortsbild von Visp zu verschönern, müssen die veralteten und verschiedenartigen Blumentröge durch neue ersetzt werden.

Der Gemeinderat hat daher die Anschaffung von 28 neuen Blumentrögen zum Preis von Fr. 29 900.– bei der Sager Gartengalerie AG in Au beschlossen.

### Tanz am 5. September

Der Gemeinderat hat das Gesuch der Pro Senectute für die Durchführung des "Tanz auf dem La Poste-Platz" am Samstag, 5. September, grundsätzlich bewilligt.

Vorbehalten bleiben generelle Einschränkungen und Verbote aufgrund der Corona-Pandemie. Auch wird darauf hingewiesen, dass der Veranstalter bei vorbereitenden Tätigkeiten auf eigenes Risiko handelt.

### Schutzbauten im Eyholzerchi

In Absprache mit der kantonalen Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft, welche die Arbeiten mit ca. 65 % subventioniert, hat der Gemeinderat die Ausarbeitung des Auflageprojekts für die Optimierung und Ergänzung der Schutzbauten im Eyholzerchi zum Preis von Fr. 38 597.60 als Folgeauftrag an die ARGE Bina Engineering SA in Turtmann und der Teysseire & Candolfi AG in Visp vergeben.

Diese Firmen hatten bereits das Vorprojekt ausgearbeitet.

# Brennende Fackeln zeigen Revisionsarbeiten an

***Zwecks Unterhalts- und Reinigungsarbeiten wurden am 17. April die kontinuierlich betriebenen Produktions- und Infrastrukturanlagen von Lonza am Standort Visp ordnungsgemäss ausgefahren. Beim Ausfahren der Anlagen sind im Werk brennende Fackeln sichtbar, bei denen unbedenkliche Verbrennungsprodukte entstehen. Die Abstellung stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten, weshalb das Thema Sicherheit auch in dieser Phase höchste Priorität geniesst. Alle aktuell gültigen Hygiene- und Distanzregeln im Hinblick auf die Bekämpfung des Coronavirus werden auch bei der Abstellung konsequent eingehalten.***

Nach einer ununterbrochenen Betriebszeit von 2½ Jahren werden die durchgehend betriebenen Produktions- und Infrastrukturanlagen jeweils ausgefahren, damit während der dreitägigen Abstellung der Infrastrukturanlagen sowie der ungefähr vier Wochen dauernden Abstellung der kontinuierlich betriebenen Anlagen die Revisionsarbeiten durchgeführt werden können. Zu den Revisionsarbeiten gehören Reinigungsarbeiten, gesetzlich vorgeschriebene Tankkontrollen sowie u. a. auch technische Vorkehrungen in Bezug auf Sicherheit und Umweltschutz.

Entsprechend muss eine Abstellung periodisch erfolgen.

### Vorübergehend 150 weitere Mitarbeitende

Während bei den Mehrzweckanlagen mehrmals pro Jahr Umstellungen durchgeführt werden, hat die flächendeckende Abstellung des Verbunds zusätzliche Auswirkungen auf das Werk. So werden u. a. bis zu 150 weitere Personen (Fremdfirmen und Verleihmitarbeitende) auf dem Werksgelände tätig sein. Somit stellt die Abstellung hohe Anforderungen an alle Beteiligten, weshalb das Thema Sicherheit für Lonza auch während der Abstellung oberste Priorität hat.

Dazu gehört selbstverständlich auch die konsequente Einhaltung der Hygiene- und Distanzregeln im Hinblick auf die Bekämpfung des Coronavirus. Ebenso evaluiert die Coronavirus-Arbeitsgruppe von Lonza Visp laufend, ob es für gewisse Zielgruppen (z. B. Fremdfirmen) noch zusätzliche Massnahmen braucht.

### Die Fackeln noch bis Mitte Mai sichtbar

Beim Ausfahren der Produktionsanlagen werden im Lonzawerk brennende Fackeln sichtbar sein, da beim Entleeren der Produktionsanlagen über die bestehenden Fackelanlagen Gasgemische verbrannt werden. Dabei entstehen unbedenkliche Verbrennungsprodukte.

Es ist überdies möglich, dass vereinzelte kurze Lärmemissionen ausserhalb des Werksareals wahrnehmbar sind.

Lonza ist bemüht, diese Emissionen auf ein absolutes Minimum zu reduzieren und bedankt sich bereits jetzt für das Verständnis bei den Anwohnern.

## Für Sie gelesen

in der Wirtschaftsrubrik der Neue Zürcher Zeitung vom Mittwoch, 22. April:

### Neue Möglichkeiten für Lonza

Auch Lonza erfreute die Anleger mit einem guten Geschäftsergebnis. Der Umsatz der Chemiefirma im dominierenden Geschäft mit Kunden aus der Pharma- und der Biotechnologiebranche stieg in Lokalwährungen um mehr als 8 %.

Laut der Konzernführung von Lonza haben Verwerfungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie die Aktivitäten der Firma bis anhin kaum beeinträchtigt. Einzig in der Beschaffung von Pharmawirkstoffen aus Indien habe es gewisse Engpässe gegeben. Dies lastete wiederum auf dem Geschäft mit Kapseln, welche die Lonza-Tochterfirma Capsugel für zahlreiche Firmen aus dem Gesundheitssektor herstellt. Ohne diese Beeinträchtigungen wäre der Umsatz laut Schätzung von Analytikern der Credit Suisse bei Lonza im Kernbereich Pharma und Biotech sogar zweistellig gestiegen.

Der Pharmazulieferer wittert im Zuge der Bekämpfung der Coronavirus-Pandemie neue Geschäftsmöglichkeiten. Dabei sollen ihm die bedeutenden zusätzlichen Kapazitäten zugutekommen, die in den vergangenen Jahren im Hauptwerk in Visp aufgebaut worden sind. Sie dienen der Herstellung von Biotech-Produkten und könnten nun vermehrt auch für die Fertigung von Impfstoffen genutzt werden.

**Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp**
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14

AF FERCHER
Stahl. Metall. Modulbau
Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern
Geländer, Treppen, Balkone, Carports
Vordächer, Windschutz
Grill, Blumentöpfe, Brunnen
Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, www.fercher.ch

## Wir gratulieren

### 90. Geburtstag

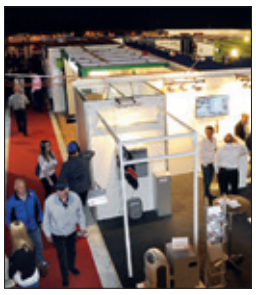
Diesen konnte Marelie Jordan-Ghezzi feiern.

### Leitende Ärztin für Frau-Kind

Die seit 2016 im Spitalzentrum Oberwallis tätige Sarah In-Albon aus Visp ist daselbst zur leitenden Ärztin in der Klinik Frau-Kind, Fachbereich Gynäkologie-Geburtshilfe, ernannt worden.

### Visper wird Präsident der BVZ

Ab nächstem Frühjahr soll der in Visp aufgewachsene Patrick Z'Brun als Nachfolger des Sitteners Jean-Pierre Schmid zum Präsidenten der BVZ Holding AG und zum Vizepräsidenten der MGB (Matterhorn Gotthard Bahn) gewählt werden.



### Dieses Jahr keine vifra

Die diesjährige Oberwalliser Frühjahrsausstellung vifra, die vom 15. bis 20. Mai erstmals in der neuen Lonza Arena hätte stattfinden sollen, musste aufgrund der Corona-Krise abgesagt werden. Ehrengast nächstes Jahr bleibt die Jugend Oberwallis.

### Streethockey-WM abgesagt

Die Junioren Streethockey-Weltmeisterschaft, welche Ende Juni in der Lonza Arena in Visp und der Raiffeisen Arena in Raron hätte stattfinden sollen, wurde aufgrund der aktuellen Entwicklungen von Covid-19 abgesagt.

Über eine Neuansetzung der WM im Jahr 2021 wird in den nächsten Wochen entschieden.

# Aus der Burgschaft Visp

## Ehrendoktor für Visperin Elisabeth Joris

***Elisabeth Joris, 1946 in Visp geboren und hier aufgewachsen, erhält von der Universität Zürich eine hohe Auszeichnung: Die Philosophische Fakultät hat ihr am 25. April die Würde einer Doktorin ehrenhalber verliehen. Damit würdigt sie das Lebenswerk der Historikerin und Vorkämpferin der Frauen- und Geschlechtergeschichte im deutschen Sprachraum.***

Nach einem Handelsschulabschluss im Wallis erwarb Elisabeth Joris zunächst ein

Diplom als Sekundarlehrerin. Danach studierte sie Geschichte und Französische Literatur an der Universität Zürich, wo sie 1980 mit dem Lizenziat abschloss.

Neben ihrer Arbeit als Gymnasiallehrerin forschte sie als freischaffende Historikerin. Erst kurz vor ihrer Pensionierung reichte sie ihre Doktorarbeit ein. Sie lebt seit vielen Jahren in Zürich.

1986 publizierten Elisabeth Joris und Heidi Witzig das umfangreiche Werk "Frauengeschichte(n): Dokumente aus zwei Jahrhunderten zur Situation der Frauen in der Schweiz". 1992 folgte "Brave Frauen, aufmüpfige Weiber: Wie sich die Industrialisierung auf Alltag und Lebenszusammenhänge von Frauen auswirkte (1820–1940)", ein Standardwerk der Geschlechtergeschichte. Ein weiteres Buch von Joris befasste sich mit der Sozialgeschichte der grossen Tunnelbaustellen im Alpenraum zwischen 1870 und 2005.

Elisabeth Joris meldet sich auch in politischen Debatten zu Wort. Sie war Mitbegründerin des Kritischen Oberwallis und Mitinitiantin des ersten Schweizer Frauenstreiks von 1991.

## Bedeutende Auszeichnung für Chanton Weine

***Die Visper Kellerei Chanton hat wieder bedeutende Anerkennung zuerkannt bekommen. Gault Millau krönte Chanton Weine zu den 100 besten Schweizer Winzern und Falstaff kürte deren Heida Gletscherwein unter die Besten der Schweiz.***

In der von The Wine Advocate veröffentlichten Liste ihrer Weine ist auch immer wieder die Kellerei Chanton mit ihren Produkten aufgeführt, so 2017 mit dem Heida Gletscherwein, 2018 mit dem Lafnetscha und nochmals dem Heida Gletscherwein sowie zusätzlich mit dem Eyholzer Roten und dem Himbertscha.

The Wine Advocate hat für den Schweizer Report insgesamt 409 Weine von 86 Produzenten aus der ganzen Schweiz degustiert. Davon haben 281 Weine mehr als 90 Punkte erreicht, was bedeutet, dass die Weine als "Outstanding" oder bei mehr als 95 Punkten als "Extraordinary" bezeichnet werden können. In diese Kategorie fallen insgesamt 11 Weine aus den Weingütern Marie-Thérèse Chappaz, Donatsch und Chanton Weine.

Zu diesen Erfolgen sei Chosy Chanton und seine Mitarbeitenden herzlich beglückwünscht.

### Erstmals örtliche Bibliothek in Visp

1888 empfahl der Kanton Wallis den Gemeinden eine kleine Bibliothek zu gründen, zum Gebrauch sowohl durch die Kinder als auch durch die Lehrpersonen.

*Ein solches Bild werden wir wohl noch einige Zeit am Pürumärt nicht zu sehen bekommen …*

## Wieder jeden Freitag Pürumärt

***Seit letztem Freitag kann der Visper Pürumärt – unter Einhaltung der Massnahmen des BAG – mit reduziertem Angebot, ohne Ausschank und Verpflegung, wieder durchgeführt werden.***

Die Stände werden im Abstand von ca. 30 m auf dem Kaufplatz und dem La Poste-Platz aufgestellt.

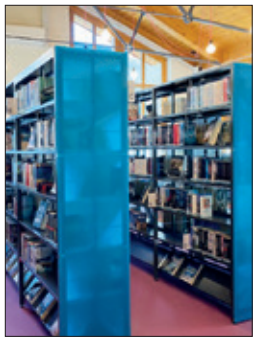
Neben Bio-Produkten vom Hof werden jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Schaf-, Ziegen- und Kuhkäse in Variationen sowie andere Milchprodukte und Brot und Backwaren verkauft.

Die Weinkellereien und Sennereien bieten zudem auch weiterhin ihren Lieferservice sowie Onlineshopping an.

## Mediathek an neuem Standort mit Abholservice

***Die Mediathek hat in der Zwischenzeit ihre neuen Räumlichkeiten im Hofji bezogen. Aufgrund der Corona-Pandemie hat man einen kostenlosen Abholservice für Medien organisiert.***

Die Aktion "Bestellen und Abholen" hat am Montag, 27. April, gestartet. Sie bietet die Möglichkeit, über einen Katalog (https://bibliowallis-oberwallis.biz/NetBiblio/katalog/visp) verfügbare Medien zu bestellen und diese dann jeweils am Montag, Donnerstag und Freitag, von 15 bis 17 Uhr, abzuholen.



Ab Bestelldatum können Interessierte an den drei nächstmöglichen Abholtagen ihr Medienpaket am Eingang vor der Mediathek abholen. Beim Abholen muss man sich an die vom Bund empfohlenen Massnahmen halten.

Zurückgebrachte Medien verbleiben nach der Rückgabe noch auf dem Konto des Kunden. Sie werden während drei Tagen gelagert, desinfiziert und erst danach abgebucht.

Die Bibliotheksräumlichkeiten bleiben bis voraussichtlich am 8. Juni weiterhin für die Öffentlichkeit geschlossen.

## † Wir gedenken

Folgende Personen in der Gemeinde starben:

- Paul Kenzelmann, 62-jährig,
- Giuliano Mazzetti, Gatte der Ruth, geborene Albrecht, 88-jährig,
- Hans Bischoff, Gatte der Erika, geborene Raaflaub, 74-jährig,
- Gertrud Fischer-Spuhler, 90-jährig,
- Bruno Sterren, Witwer der Alice, geborene Seiler, 79-jährig,
- Therese Jenelten, geborene Studer, Witwe des Charlie, 91-jährig,
- Gertrud Alice Gattlen, geborene Gattlen, 97-jährig,
- in Eyholz Veronika Näpfli, geborene Venetz, 96-jährig,
- Erwin Gattlen, 61-jährig,
- Frieda Venetz, 93-jährig.

HAUTE COIFFURE
HARRY Schmid VISP
BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

## Notfalldienste

### Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

### Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt 24 Stunden am Tag Auskunft

### Ärzte

***Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle***
an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr sowie werktags von 17.30 bis 22 Uhr

### Apotheken

***Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken***

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

Heizung Lüftung Solar Klima Planung Sanierung
Gattlen GEBÄUDETECHNIK
Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Visp, Brig-Glis – www.gattlen.ch

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

# Baltschieder

## Die Corona-Situation der Gemeindeverwaltung

***Die am 23. März eingeleiteten Massnahmen zur Personaleinteilung der Kanzlei- und Verwaltungsmitarbeitenden werden aufgehoben.***

Ab kommendem Montag, 4. Mai, werden die Schalteröffnungszeiten gemäss den gewohnten Tagen und Zeiten wieder möglich sein.

Für die Einhaltung der Hygienevorschriften im Gemeindehaus wird gesorgt. Die Verhaltensregeln gemäss den Weisungen des BAG sind weiterhin einzuhalten.

Die Corona-Hotline der Gemeinde ist täglich ab 9 bis 11 Uhr durch die Gemeindemitarbeitenden besetzt.

### Registerhalterstunden wieder möglich

Das Büro des Registerhalters ist ab Dienstag, 5. Mai, jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr, wieder geöffnet. Auch hier gilt Abstand zu halten und die Verhaltens- und Hygieneregeln zu respektieren.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, die Fragen und Anliegen via registerhalter@baltschieder.ch oder während den Bürostunden an Tel. 027 948 43 06 zu richten.

## Optimiertes Beleuchtungskonzept MZA

***Im Eingangsbereich der Mehrzweckanlage muss aus Brandschutzgründen die Decke ersetzt werden. Demzufolge wird hier die bestehende Beleuchtung sowie ebenfalls diejenige in der Turnhalle durch eine energiesparende LED-Beleuchtung ersetzt.***

Zusätzlich wird die Fluchtwegbeleuchtung den Brandschutzvorschriften angepasst. Die energiesparende LED-Technik wird zudem von Bund und Kanton subventioniert. Die angepasste Bühnenbeleuchtung rundet das optimierte Beleuchtungskonzept der MZA ab. Das bestehende Lichtmixpult wird durch ein Tablet ersetzt, mit welchem die einzelnen Lichtbänder gesteuert werden können.

Der Gemeinderat hat beschlossen, das neue Beleuchtungskonzept in der Mehrzweckanlage im freihändigen Verfahren zum offerierten Preis von Fr. 47 653.20 (Beleuchtungskörper) an die Lichtdesign Kalbermatten & Albrecht AG in Visp und die Installation zum Preis von Fr. 19 406.95 an die Elektro Wenger GmbH in Baltschieder zu vergeben.

## Auch die Küche in der MZA wird umgebaut

***Die Küche ist der letzte Raum in der Mehrzweckanlage, welcher noch nicht an die neu erstellte Elektrobodenheizung angeschlossen ist und einige der sanitären Installationen sind in die Jahre gekommen und bedürfen einem entsprechend höheren Unterhalt oder Ersatz.***

Mit einem Planungsmandat sollen die notwendigen Erneuerungen geplant werden. Diese betreffen das Heizsystem, die Heizleitungen für die Nachwärme der MZA-Lüftung, die durch die Küche führen, die Anpassung und Reinigung der Küchenabluftanlagen sowie die Anpassungen der Kalt-/Warmwasser- und Abwasserleitungen der Küche.

Der Gemeinderat hat das Planungsmandat für die Anpassungen und Erneuerungen der Installationen in und um die Küche in der MZA im freihändigen Verfahren zum Offertbetrag von Fr. 4 523.40 an das HLSK Ingenieurbüro Carlo Mathieu in Turtmann vergeben, welches bereits die bisherigen Energieplanungen für den Umbau der MZA geplant hat.

## Keine Ur- und Burgerversammlungen

Der Staatsrat hat den Gemeinden mitgeteilt, dass die Ur- und Burgerversammlungen nicht während den Monaten Mai und Juni durchgeführt werden können. Das Verbot wird bis auf Weiteres aufrechterhalten und die Gemeinden werden vom Staatsrat informiert, sobald die Versammlungen wieder einberufen werden können. Gleichzeitig wird der Staatsrat den Gemeinden eine gewisse Frist setzen, damit die Jahresrechnungen 2019 diesen Versammlungen zur Genehmigung vorgelegt werden können.

## Neue Zeiterfassungssoftware

Die zurzeit im Einsatz stehende Zeiterfassungssoftware der Mobatime AG muss ersetzt werden, da die Software veraltet ist und keine Updates mehr möglich sind.

Der Gemeinderat hat die Anschaffung einer neuen Version der Zeiterfassungssoftware beschlossen und dafür die Offerte der Mobatime AG in Dübendorf zum Preis von Fr. 6 620.– berücksichtigt. Zu diesen einmaligen Kosten fallen jährliche Wartungsgebühren für Hard- und Software von Fr. 513.– an.

## Kein Sommerjob

Der Gemeinderat hat beschlossen, angesichts des Coronavirus für das Jahr 2020 keine Sommerjobler anzustellen.

## Neue Verwaltungssoftware

Der Gemeinderat hat beschlossen, die veraltete Verwaltungssoftware zu erneuern und eine neue anzuschaffen. Diese wurde zum Preis von Fr. 38 329.30 bei der Dialog Verwaltungs-Data AG in Baldegg bestellt. Die jährlich wiederkehrenden Gebühren belaufen sich auf Fr. 20 743.–.

Weitere Anpassungen betreffend die Module in Zusammenhang mit GEVER (Geschäftsverwaltung, Protokollverwaltung usw.) werden zu einem späteren Zeitpunkt getätigt.

## Tagesschulstruktur Sandchruglä

***Gemäss den Informationen des Bundesrats sowie des Staatsrates vom 24. April wurde die Aufnahme- und Betreuungskapazität der familienergänzenden Tagesbetreuungseinrichtungen ab dem 27. April wieder erhöht und somit angepasst.***

Dies, um möglichst viele Kinder von Eltern, welche nach den ersten Lockerungen wieder in ihren Beruf zurückkehren, betreuen zu können. Ab dem 11. Mai – unter vorbehaltlicher Bestätigung des Bundesrates zur Wiedereröffnung der obligatorischen Schulen – wird die Kapazität der Einrichtungen erneut bedarfsgerecht angepasst.

Die Eltern der zu betreuenden Kinder wurden kontaktiert. Die Betreuungsplätze sind vorgesehen für Kinder von folgenden Eltern:

- das Personal des Gesundheitswesens: Ärzte, Angestellte von Spitälern, Alters- und Pflegeheimen, SMZ sowie andere Organisationen für die häusliche Pflege und die Haushaltshilfe, selbstständige Krankenschwestern, Apotheker und Angestellte von Apotheken, Angestellte der Kantonalen Walliser Rettungsorganisation (KWRO) und der Rettungsdienste, Tierärzte, Arztpraxen
- Mitarbeiter von spezialisierten Instituten und sonderpädagogischen Einrichtungen
- Mitarbeiter, die in Kollektivunterkünften im Asylbereich arbeiten
- Sicherheitspersonal (Polizei, Berufsfeuerwehr, Armee, Zivilschutz, Gefängnisse, Krankenwagenfahrer)
- das für die Betreuung in den Schulen oder in den Tagesbetreuungsstrukturen zuständige Personal
- Personal, das für wesentliche Aufgaben der Regierung zuständig ist (alle kommunalen oder kantonalen Berufe, die für das ordnungsgemässe Funktionieren der Gesellschaft erforderlich sind, z. B. Personal, welches bei der Müllabfuhr oder bei der Strasseninstandhaltung beschäftigt ist)
- Wesentliches Personal eines Lebensmittelverkaufs- und/oder Produktionsbetriebs, Friseur-, Massage- und Schönheitssalons, Blumengeschäfte, Baumärkte, Gartencenter und Gärtnereien

Weiter hat die Dienststelle für Jugend die Kinderbetreuungsstätten aufgefordert, bei Anfragen von Eltern, bei denen ein Elternteil zwar nicht zu den prioritären Berufskreisen gehört, aber unbedingt arbeiten muss, zu überprüfen, ob die Arbeitspflicht tatsächlich erwiesen und unverzichtbar ist.

## Schulbeginn eine Woche vor Ferien

***Das kantonale Erziehungsdepartement ist sich darüber im Klaren, dass der 11. Mai für das Oberwallis kein ideales Datum für die Wiedereröffnung der Schulen ist.***

In den touristischen Gebieten beginnen zu diesem Zeitpunkt die Maiferien, eine Woche später, am 18. Mai, folgen die restlichen Schulen des Oberwallis, somit auch diejenigen von Baltschieder.

Nach Abwägung der verschiedenen Argumente wurde entschieden, dass eine Verschiebung der Ferien nicht möglich ist und so der Schul- und Ferienplan 2019/20 beibehalten wird.

Das Wissen, dass die Lehrerschaft die Schüler bald wieder persönlich im Schulhaus begleiten wird, erfordert einige vorbereitende Aufgaben.

Diese werden vom Bundesrat vorgegeben. Der Staatsrat wird die Schulverantwortlichen entsprechend informieren, damit die Massnahmen umgesetzt werden können.

***Hochwasserschutz Baltschiederbach:***

## Rückbau von Beton- und Stahlkonstruktion

Für die Rückbauarbeiten der Betonkonstruktion der ehemaligen Kies- und Betonwerkanlagen waren im Einladungsverfahren fünf ausgewählte Baumeister eingeladen worden. Alle fünf hatten ein gültiges Angebot termingerecht hinterlegt.

Die Rückbauarbeiten wurden zum Preis von Fr. 357 294.75 an das kostengünstigste Angebot der Theler AG in Raron vergeben.

Auch für den Rückbau der Stahlkonstruktion der Anlagen wurden fünf ausgewählte Stahlbauer eingeladen. Drei von ihnen haben verzichtet.

Der Gemeinderat hat die Rückbauarbeiten des Stahlbaus zum Preis von Fr. 457 875.80 an das kostengünstigste Angebot der Wilo Schmid AG in Raron vergeben.

## Neuer PC für Registerhalter

Der Computer des Registerhalters ist veraltet und das Registerhalterprogramm Valreg muss jedes Jahr mit einem Update auf den neuesten Softwarestand gebracht werden.

Der Gemeinderat hat daher dem Kauf eines neuen Desktop Modells zum offerierten Preis von Fr. 1 355.– bei der OCOM AG in Glis zugestimmt.

## Schatzung zu Kies- und Betonanlage lässt auf sich warten

Die kantonale Schatzungskommission betreffend HWS Baltschiederbach 2. und 3. Etappe hat der Gemeinde Baltschieder mitgeteilt, dass ihre Leistungen zur Schatzung abgeschlossen sind. Diese haben die Schatzungen der Enteignungen entlang des Baltschiederbachs vorgenommen. Das zweite Schatzungsverfahren gegenüber der Volken Beton AG ist jedoch noch nicht abgeschlossen. Der Grund liegt darin, dass der Entscheid des Schiedsgerichts betreffend der Baurechts-, Betriebs- und Baubewilligungen noch hängig ist und diese Entscheide einen Einfluss auf das Schatzungsverfahren haben.
Die Schatzungen werden getätigt, sobald die Entscheide vorhanden sind.

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

# Baltschieder

## Belegungen der Gemeindeanlagen für das Schuljahr 2020/21

Die Vereine sind gebeten, ihre Anmeldung für die Belegungen der Gemeindeanlagen für das Schuljahr 2020/21 bis **spätestens 30. Juni** bei der Gemeindekanzlei (per Post oder per E-Mail gemeinde@baltschieder.ch) einzureichen. Verspätet eintreffende Gesuche können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Angabe von folgenden Daten ist notwendig:

– Vereinsname mit Kontaktperson (Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse)
– Bezeichnung der Trainingsgruppe
– Verantwortlicher Gruppenleiter (Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse)
– Gemeindeanlage
– Trainingstag mit Trainingszeiten
– Datum zu Beginn und Ende des Trainingsbetriebs

Nach Vorliegen der Schulturnstunden werden die Belegungspläne der Gemeindeanlagen definitiv erstellt.

Anschliessend werden die Vereine über ihre jeweiligen Belegungszeiten sowie die Gebührenordnung für die öffentlichen Gebäude schriftlich informiert.

## Polizeireglement homologiert

Der Staatsrat hat das von der Urversammlung der Einwohnergemeinde Baltschieder am 28. Mai 2019 angenommene Polizeireglement homologiert.

## Audiobeschallung der Turnhalle verbessert

Der Gemeinderat hat die Lieferung und Inbetriebnahme einer neuen Audiobeschallungsanlage in der Mehrzweckanlage im freihändigen Verfahren zum offerierten Preis von Fr. 18 535.15 an die Free Power Music AG in Gampel vergeben.

Die qualitativ passenden Geräte werden beibehalten, das Mischpult und Lautsprecher werden ersetzt. Die offerierten Lautsprecher wurden in den vergangenen Jahren mehrmals in öffentlichen Hallen eingesetzt und haben sich bestens bewährt.

## Unterhalt der Grünflächen am Dorfeingang

Gartenbauer Green Garden wurde zu einer Offertstellung betreffend den Unterhalt der Grünflächen bei der Einfahrt Baltschieder beim Kreisel Kumma eingeladen. Dieses Unternehmen führt zurzeit auch den Unterhalt der Blumen und Pflanzen bei der Kirche sowie beim Dorfplatz aus.

Der Gemeinderat übergibt diese jährlichen Unterhaltsarbeiten freihändig zum Preis von Fr. 4 360.80 an die Green Garden Mario GmbH in Raron.

*Mehrmals musste auf dem Kaufplatz der Neubau anstelle des früheren Verkaufsladens mit Wohnung von Alois Andenmatten in den vergangenen Jahren zurückgestellt werden. Nun ist es so weit!*

## 2 862 sahen Mike Müllers "Gemeindeversammlung"

***Unmittelbar vor Beginn des Corona-Lockdowns konnte das vom Theater La Poste organisierte Comedy-Programm von Mike Müller "Heute Gemeindeversammlung" beendet werden.***

Nicht weniger als 2 862 Personen sahen in insgesamt 12 Gemeinden diese Aufführung. Der grösste Teil von ihnen nahm am Gewinnspiel des Theaters La Poste teil. Die Preise gingen an:

– 1. Preis: Abo Y an Laura Forno aus Gampel
– 2. Preis: Abendessen für zwei Personen im Restaurant La Poste an Marcel und Helene Blumenthal aus Stalden
– 3. Preis: La Poste-Gutschein im Wert von Fr. 100.– an Vreni Willisch aus Stalden

## Mutationen beim Kirchenrat

Wegen des Coronavirus konnte die Kirchgemeindeversammlung der Evangelisch-Reformierten nicht durchgeführt werden. Diese wird voraussichtlich am 20. September nachgeholt.

Als Kirchgemeinderätin hat Ineke Kuonen nach langen Jahren demissioniert. Ihre Nachfolge wird Philipp Berchtold aus Baltschieder antreten.

## 154 kg Kehricht pro Einwohner

im Jahr. Dem "Nouvelliste" konnte entnommen werden, dass 2019 im Wallis 7,9 Mio. Kehrichtsäcke verkauft wurden, davon 70 % für 35 l. Das macht pro Haushalt 71,6 Säcke im Jahr, also 1½ pro Woche. Im vergangenen Jahr machte dies total 39 Mio. Tonnen.

## Der neue Schützenkalender

Nur wenige Stunden nach der Bekanntgabe des angepassten SSV-Kalenders publizierte auch der Kantonalverband zuhanden aller Vereine die Schlüsseldaten der verkürzten Saison 2020:

- Kantonales Einzelwettschiessen und 1. Runde SGM 300 m — 12./13. Juni
- 2. Runde SGM 300 m in Visp (Schiesssportzentrum Riedertal) — 16./19./20. Juni
- Kantonalfinal 300 m Kat. D/E Châble-Croix — 27. Juni
- Kantonalfinal 300 m Kat. A Châble-Croix — 28. Juni
- Hauptrunden-Daten
  - 1. Hauptrunde SGM 300 m — 14. Juli–18. Juli
  - 2. Hauptrunde SGM 300 m — 21. Juli–25. Juli
  - 3. Hauptrunde SGM 300 m — 28. Juli–1. August
- Final SGM 300 m A/D/E Zürich — 29. August
- Final JU+VE Thun — 24. Oktober
- Final Sektionsmeisterschaft 300 m Thun — 25. Oktober
- Feldschiessen alle Distanzen — 1. Juni–30. September

## Tagescafé bei den Reformierten?

Vorerst einmal pro Woche von 14 bis 16 Uhr möchten sich im Pavillon oder in der Kirchenstube an der Terbinerstrasse alle Generationen, Alleinstehende, junge Mütter und Senioren zum Gespräch, Austausch und Zusammensein treffen. Es soll dabei so einfach und unkompliziert wie möglich zugehen: Tee, Kaffee, Biskuits, eventuell auch mal Kuchen.

Es ist zu hoffen, dass dieser Idee zum Durchbruch verholfen werden kann.

## Mit 50plus nach Orta

Zusammen mit den Senioren aus der Nachbargemeinde Brig-Glis soll am Donnerstag, 18. Juni, ein Ausflug der Visper Senioren der Evangelisch-Reformierten nach Oberitalien rund um den Ortasee stattfinden. Nähere Auskunft erhält man über Tel. 027 973 22 93 oder rh.werlen@bluewin.ch.

vaz visper allgemeine zeitung

**Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp**

***Redaktions- u. Inseratenschluss:***
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

***Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:***
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

***Redaktion:*** Josef Salzmann

***Druck:***
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

***Insertionstarif:***
33 mm breite Spalte
schwarz/weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

***Jahres-Abonnement:*** Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

***Nächste Ausgabe: Freitag, 5. Juni***



**Inserate in der vaz**
**Tel. 027 946 44 77 – E-Mail: vaz@rhone.ch**

Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG • Visp
027 946 22 74 • www.pfammatter.com

# Amtliche Mitteilungen der Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch

WC-Einbau, Einbauschränke und Küchenzeile

Neues WC im Burgersaal unten

## Einbau von Nasszellen im Burgerhaus in Eyholz

***In den letzten Jahren wurde vielfach der Wunsch geäussert, dass im Burgersaal im Burgerhaus in Eyholz ein Waschbecken und eine Toilette eingebaut werden sollte.***

Nach diversen Abklärungen, ob dies überhaupt möglich sei, hat der Burgerrat das Büro Vomsattel Wagner Architekten beauftragt, einen entsprechenden Vorschlag auszuarbeiten. Der Umbau wurde an der Burgerratssitzung vom 10. Dezember 2019 mit einem Kostenrahmen von Fr. 55 000.– beschlossen. Im Burgersaal wurde eine Toilette eingebaut, was sicherlich von allen Nutzern geschätzt werden wird. Zudem wurde in der Küchenzeile ein Waschbecken mit Warm- und Kaltwasser eingesetzt.

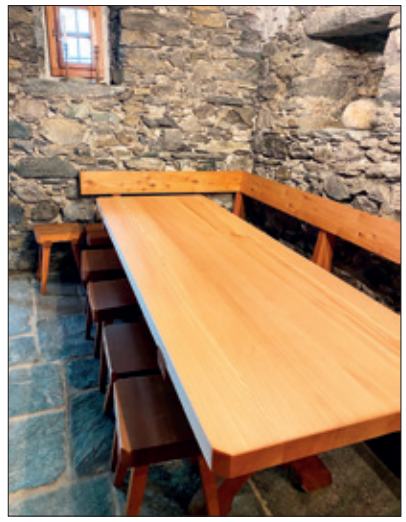
Der Umbau ist inzwischen abgeschlossen und erhöht die Attraktivität des Burgerhauses Eyholz.

## Neuer Bewirtschafter der Reben und neue Pergola-Latten

Während Jahren bewirtschaftete Leo Mengis die Pergola und die Reben rund um das Burgerhaus in Eyholz. Anfangs 2020 hat er sein Amt niedergelegt. Der Burgerrat hat entschieden, Gabriel Heldner als neuen Bewirtschafter einzusetzen.

Vor ein paar Jahren mussten die alten Rebstöcke beim Burgerhaus Eyholz ersetzt werden. Dabei wurde auch festgestellt, dass die Holzlatten der Pergola grösstenteils verwittert und morsch waren.

Deshalb hat der Burgerrat das Forstrevier Visp und Umgebung beauftragt, neue Holzlatten anzubringen. Diese Arbeiten wurden inzwischen ausgeführt.



## Tische im Carnotzet im Burgener-Haus aufgefrischt

Der jahrelange Gebrauch der schönen Holztische im Carnotzet im Burgener-Haus hat seine Spuren hinterlassen. Kundenschreiner Armin Furrer hat die Tische abgeschliffen und neu lackiert. Zudem wurde die abgetretene Türschwelle beim Ausseneingang ersetzt. Über diese Schwelle war Wasser ins Innere des Carnotzets eingedrungen.

### Verwaltungsrechnung 2019 den Burgern per Post zugestellt

Nachdem die Burgerversammlung im Frühjahr aus bekannten Gründen nicht stattfinden konnte, haben alle Visper Burgerinnen und Burger eine ausführliche Broschüre mit der Jahresrechnung 2019, dem Revisorenbericht und dem Protokoll der letzten Burgerversammlung per Post erhalten.

Dieser können sie entnehmen, dass die Verwaltungsrechnung 2019 mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 23 214.08 abschliesst und Schulden abgebaut werden konnten.

### Beatrice Hutter verlässt die Verwaltung

Anfangs Januar 2015 hat Beatrice Hutter ihre Stelle in der Burgerverwaltung angetreten. Sie war verantwortlich für den Bereich Finanzen und übernahm die Organisation von diversen Anlässen. Nach etwas mehr als fünf Jahren verlässt sie nun auf eigenen Wunsch hin Ende Mai die Burgerschaft.

Der Burgerrat dankt ihr für ihre Mitarbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

### Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Doris Kalbermatten am 11. April zu ihrem 80. Geburtstag.
- Peter Margelist am 21. April zu seinem 70. Geburtstag.
- Anna Elisabeth Hauser-Volken am 25. April zu ihrem 75. Geburtstag.
- Elisabeth Bittel am 29. April zu ihrem 70. Geburtstag.

fon 027 948 44 00 ottostoffelag.ch stoffel rund ums wasser.

schmid
**Pius Schmid AG,** Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch

stm
**STM,** Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61